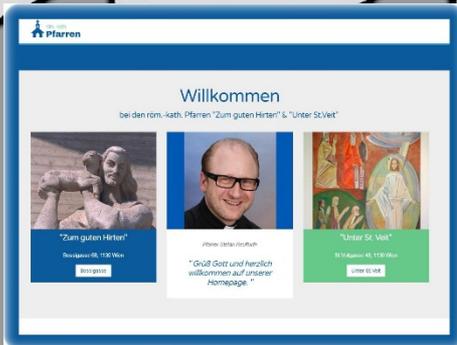


Pfarrfamilie Bossigasse

Nr. 79 / 23. Oktober 2016

3/2016



**Mitteilungsblatt der Pfarre "Zum Guten Hirten";
Bossigasse 68, A-1130 Wien, 01/8772261
E-mail: pfarre-boga@speed.at
www.pfarre-zumgutenhirten.at**

Inhalt:

	Seite
Wort an die Pfarrfamilie	3
Ankündigung Flohmarkt	4
Stefan Reuffurth – 10 Jahre Pfarrer	5
Erntedank	6
Sommerlager	7
BOGtobAfest, Info Pfarrenball	8
Kinderseite	9
Einladungen für Kinder	10
Termine	11

Aus unserem Pfarrgebiet:



Taufen:

Nicolaus Panosso-Kattah
Nora König
Anna Gruber
(Leohard Ostojic,
Nikolaus Fialka
Viktor Krones-Meissner)



Todesfälle:

Helene Schweiger
Theresia Eipeltauer
Gerhard Schmidt
Wolfgang Blasch
Heinz Michal
Robert Hirhager

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber:

Pfarre "Zum Guten Hirten", Bossigasse 68, 1130 Wien

Grundsätzliche Richtung: Informations- und Kommunikationsorgan der Pfarre

Layout: Liesl Wiesinger

Redaktionsteam: Pf. Stefan Reuffurth, Liesl Wiesinger

Druck: Netinsert Andreas Dornhackl, 1220 Wien

Die **Beiträge** stammen von Mitgliedern der Pfarrgemeinde.

© Die **Fotos** stammen (sofern nicht anders angegeben) von Mitgliedern der Pfarrgemeinde

Herbstgedicht

Die Blätter fallen, fallen wie von weit,
Als welkten in den Himmeln ferne Gärten;
Sie fallen mit verneinender Gebärde.

Und in den Nächten fällt die schwere Erde
Aus allen Sternen in die Einsamkeit.

Wir alle fallen. Diese Hand da fällt.
Und sieh dir andre an: es ist in allen.

Und doch ist Einer, welcher dieses Fallen
Unendlich sanft in seinen Händen hält.

Rainer Maria Rilke



Liebe Pfarrfamilie!



Wieder einmal ist der Sommer recht abrupt zu Ende gegangen. Der Herbst bereitet die Natur auf die Ruhe des Winters vor. Die vor kurzem noch grünen Bäume lassen ihre Blätter fallen, oder stehen bereits kahl und wie abgestorben da. So erinnert uns der Herbst jedes Jahr aufs Neue an die Vergänglichkeit aller Dinge. Auch an unsere eigene! Nicht zufällig denken wir um diese Jahreszeit besonders an unsere Lieben, die bereits gestorben sind. Vor allem zu Allerheiligen und Allerseelen gedenken wir ihrer, vermissen sie, besuchen die Friedhöfe und beten für sie. Wir zünden Kerzen an den Gräbern unserer Lieben an, legen Blumen nieder und feiern für sie die hl. Messe. Wie so oft um diese Jahreszeit, ist mir neulich, nach einem Begräbnis am Zentralfriedhof, beim Betrachten der Natur, das Herbstgedicht von Rainer Maria Rilke eingefallen. Dieses Gedicht hat eine besondere Bedeutung für mich, seitdem es bei der Beerdigung meiner Großmutter gelesen wurde. Nicht nur die Analogie vom Fallen der Blätter und dem Sterben der Menschen, sondern vor allem der letzte Vers berührt mich sehr: „Und doch ist Einer, welcher dieses Fallen unendlich sanft in seinen Händen

hält.“ Wie unerträglich wäre doch dieses Fallen, wenn es den Einen nicht gäbe, der uns unendlich sanft auffängt?! Wie traurig wäre die Erinnerung an unsere Verstorbenen, ohne die Hoffnung auf ein Wiedersehen bei Gott! Jesus selber hat uns sterbend vom Kreuz aus dieses Vertrauen gelehrt: „Vater, in deine Hände lege ich meinen Geist“ (Lukas 23,46a). So beteten auch bereits der Psalmist und das Volk Israel (siehe Psalm 31,5). Der Tod als Fallen in die Hände des Vaters. Ein schöner und tröstlicher Gedanke! Weil Jesus nicht nur gestorben und in die Hände seines Vaters gefallen, sondern auch von den Toten auferstanden ist, dürfen auch wir auf die Auferstehung und das Leben in Fülle hoffen. Jede Eucharistiefeier macht das heilbringende Sterben Jesu und seine Auferstehung für uns gegenwärtig. Deshalb feiert die Kirche auch nach uralter Tradition die hl. Messe für die Verstorbenen. Am Allerseelentag wollen wir dies gemeinsam tun. Am 2. November um 18:30 Uhr, feiern wir in der Pfarrkirche von Unter St. Veit die hl. Messe für unsere lieben verstorbenen Angehörigen und Pfarrmitglieder beider Gemeinden. Ich lade Euch herzlich dazu ein. Lasst uns gemeinsam an unsere Verstorbenen denken und uns gegenseitig im Glauben an das ewige Leben und in der Hoffnung auf ein Wiedersehen beim Vater bestärken.

Euer Pfarrer Stefan

Flohmarkt

2016

Sa. 19. 11. 9 - 18 Uhr

So 20. 11. 9 - 13 Uhr

warmes und kaltes Buffet

Antiquitäten, Schmuck,
Geschirr, Gläser, Deko,
technische Geräte,
Kinderspielzeug,
Sportartikel,
Bekleidung, Bücher,
CDs

1130 Wien

Pfarre Zum Guten Hirten

Eingang: Schrutkagasse 33

01 8772261

pfarre-boga@speed.at

Stefan Reuffurth – 10 Jahre Pfarrer Zum Guten Hirten



Am 1. Oktober 2006 übernahm P. Stefan Reuffurth die Pfarre Zum Guten Hirten.

Am 19. November 2006 übergab Generalvikar Franz Schuster symbolisch den Schlüssel für die Pfarre an Pfarrer Stefan Reuffurth und feiert mit der Pfarrgemeinde die Amtsantrittsmesse.

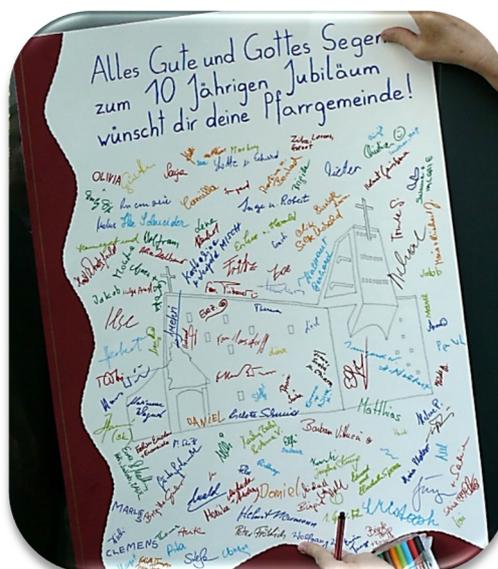


Am 25. September feierte die Pfarrgemeinde mit Pfarrer Stefan Reuffurth, P. Lorenz Lindner und Diakon Markus Adam die stimmungsvolle 10-Jahre-Jubiläumsmesse.

Zum Abschluss überreichten einige Pfarrgemeinderäte als Zeichen der Wertschätzung und des Dankes ein Unterschriftenplakat und ein Geschenk – die kleine Terrasse vor dem Pfarrerbüro schmücken nun neue Pflanzen – an unseren "guten Hirten".



Im Anschluss genossen alle die kulinarischen Köstlichkeiten beim Pfarrkaffee.



Erntedank

Am Sonntag, 9. Oktober, feierte die Pfarrgemeinde gemeinsam mit dem Kindergarten die Erntedankmesse.



Eine Ährenkrone, Sonnenblumen und Körbchen mit Obst und Gemüse schmückten den Raum vor dem Altar.

Begleitet von vielen Ministranten zog Pater Lorenz Lindner in die übervolle Kirche ein, gefolgt von zahlreichen Kindergartenkindern, Leiterin Birgit Trotz und den Pädagoginnen.



Aufmerksam folgten die Kinder der Katechese.

Zur Gabenbereitung brachten Kinder Hostien, Wein und Brot zum Altar.



Zum „Vater unser“ bildeten sie einen großen Kreis mit dem Priester und den Ministranten rund um den Altar und sangen begeistert mit.



Nach dem Schlussgebet dankten die Kindergartenkinder mit dem Lied „Du bist immer da“ Gott für seine Gaben und seine Liebe zu uns.





Sommerlager 2016

Das diesjährige Sommerlager hatte das Thema „Antike“. Untertags gab es Lauf-, Strategie- oder Stationenspiele, die an Themen wie griechischen Mythen, Asterix und Oberlix, uvm. angelehnt waren. Neben den actionreichen Spielen und köstlicher Kulinarik gab es auch ruhige Abende am Lagerfeuer mit Stangenbrot und Musik. In der Mitte der Woche gab es einen Wortgottesdienst, den die Kinder mitgestalten konnten. Das Ende des tollen Lagers wurde mit einem lustigen „bunten Abend“ gebührend gefeiert.

Wir hatten alle eine schöne Zeit und hoffen, dass wir nächstes Jahr wieder mit mindestens so vielen Kindern nach Osterwitz fahren können! ☺

Andrea



BOGtobAfest



An einem lauen Herbstabend lud die Pfarrjugendgruppe zum "BOGtobAfest". Viele Besucher erfreuten sich an kulinarischen Köstlichkeiten wie Weißwurst, Brezeln, Apfelspalten, Kuchen, Säften, Bier und Cocktails und testeten ihre Treffsicherheit an einem

Nagelstock. Beim Eingang wurden selbstgebackene und mit lustigen Sprüchen verzierte Lebkuchenherzen verteilt.

Im Lauf des Abends wechselten dann die Jugendlichen in den Clubraum, wo bei heißer Musik getanzt und mitgesungen wurde.

Der Auftritt der Pfarrjugendband "Grief Coverage" erhöhte die gute Stimmung noch und so wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.



Samstag, 28. Jänner 2017 im Don Bosco Haus



Liebe Kinder!

Gerade habe ich wieder einmal in einem interessanten Buch gelesen, das heißt "Was macht Jesus in dem Brot". Und wisst ihr was da auf Seite 147 groß steht: IST HEILIGSEIN ANSTRENGEND?

Hm... da muss ich mal überlegen was HEILIG SEIN eigentlich bedeutet?

Was ist ein Heiliger eigentlich?

Ist das einer, der immer perfekt ist? Ist das eine, die nie einen Fehler macht? Einer, der immer lieb ist? Eine, die jeden Tag betet?

Vielleicht sagt jetzt jemand von euch: das ist ein Mann oder eine Frau, die oder der vor langer, langer Zeit gelebt hat und ein goldenes Licht über dem Kopf schweben hat. Naja, ganz falsch ist das ja nicht. Viele Heilige haben vor langer Zeit gelebt und auf Bildern oder Statuen, die man in Kirchen sehen kann, sind diese Figuren oft mit Heiligenschein dargestellt.

Aber in Wirklichkeit sind Heilige ganz "normale" Menschen, die aber ganz besonders auf Gottes Wort gehört haben und sich ganz besonders um ihre Mitmenschen gekümmert haben. Und warum sie das konnten? Weil sie die Liebe Gottes noch besser spüren konnten, als andere Menschen.

Und daher gibt es nicht nur "alte" Heilige, auch heute noch kann es Heilige geben.



© St. Katharina von Siena, Brooklyn Museum,
Frank Babbott Fund, Wikimedia Commons

Meine "Lieblingsheilige" ist (neben meiner Namenspatronin Katharina von Sienna) die



© Maasburg/Missio

Heilige "Mutter Theresa". Sie war eine indische Nonne, die sich in Kalkutta um Arme und Kranke gekümmert hat und vor 20 Jahren gestorben ist. Sie wurde erst dieses Jahr von Papst Franziskus heilig gesprochen,

Heilige und ihre Geschichte können uns Vorbild sein und so helfen, ein gutes Leben zu führen. Sie zeigen uns, wie wichtig es ist auf Gott zu hören und ein mitfühlendes Herz zu haben. Bestimmt kennst du einige dieser Geschichten. Zum Beispiel die des Heiligen Nikolaus, von St. Martin oder die Legende der Heiligen Elisabeth von Thüringen?

In der katholischen Kirche gibt es sehr viele Heilige. Viele von uns haben einen Namen, der auf einen Heiligen/eine Heilige zurückgeht und somit gibt es auch einen Tag, an dem man ganz besonders an diesen Heiligen denkt. Diesen Tag feierst du dann als Namenstag. Kennst du deine Namenspatronin/deinen Namenspatron? Wenn nicht, vielleicht können deine Eltern mit dir herausfinden, an welchem Tag du Namenstag hast und die Geschichte "deines" Heiligen nachlesen. Wenn du deine Namenspatronin/deinen Namenspatron kennst, kannst du ein Bild von ihr/ihm malen und den Namenstag darunter schreiben. Das Bild könnten wir dann in der Kirche aufhängen. Gib es am besten vor oder nach der Messe in der Sakristei ab.

Wenn wir viele Bilder haben, dann können wir die Kirche mit diesen Bildern schmücken,

Katharina

*) "Was macht Jesus in dem Brot", Albert Biesinger, Hlaga Kohler-Spiegel, Kössel Verlag

Einladungen für Kinder

EINLADUNG
zur
GEMEINSAMEN

VORBEREITUNG
auf die

ERSTKOMMUNION



Pfarre Zum Guten Hirten
Bossigasse 68

Pfarre Unter Sankt Veit
Wittegasse 4

unsere erste Gruppenstunde:
ist am

Dienstag, 22. Nov. 2016

Clubraum

Pfarre Zum Guten Hirten
Bossigasse 68

Anmeldung bis spätestens
Mittwoch, 2. Nov. 2016

- :) Tel: 877 22 61 Pfarre zum Guten Hirten
877 71 00 Pfarre Unter St. Veit
- :) E-mail: pfarre-boga@speed.at
pfarre-unterstveit@gmx.at
- :) persönlich in der jeweiligen Pfarrkanzlei

Liebes Mädchen! Lieber Bub!

Die Ferien sind vorbei und du gehst
nun schon in die zweite Klasse!
Im Mai des nächsten Jahres ist es
soweit:
Du darfst zur

Ersten Heiligen Kommunion

gehen!
Dies ist ein wesentliches und
schönes Ereignis in Deinem Leben
und Du solltest dich deshalb gut
darauf vorbereiten.
Wir von der Pfarre „Zum Guten
Hirten“ und der Pfarre Unter St.
Veit möchten Dich dabei so gut wie
möglich unterstützen, mit Dir über
Jesus sprechen, gemeinsam
Geschichten aus der Bibel hören,
singen, zeichnen, basteln und beten.

Wohnst Du nahe der Pfarre?
Bist Du bei uns getauft worden, in
den Kindergarten gegangen oder
kennst Du unsere Kirche gar nicht?
Wie dem auch sei: Wir würden uns
sehr freuen, wenn du dich
gemeinsam mit anderen Kindern in
unserer Pfarre auf das schöne Fest
der Erstkommunion vorbereitest.

Unsere EK-Stunden beginnen am
22. Nov. 2016 und werden dann
jeden Dienstag von 15.30 bis 16.45
Uhr stattfinden.

Wenn du gerne musizierst oder
Theater spielst, komm doch auch in
unsere Musik und Spielgruppe nach
jeder EK-Stunde! (bis 17:30)

Zu unserem ersten Elternabend
laden wir schon jetzt ganz herzlich
für Di. 17. Jänner 2017 um 19:30
in den Pfarrsaal ein.
Wir wünschen dir einen guten
Schulbeginn und freuen uns schon
jetzt auf Dich!

Mit herzlichen Grüßen
Pfarrer Stefan Reuffurth
und das EK-Team

Kindermessen:

Sonntag, 27. November 10:30 Uhr

Sonntag, 18. Dezember 10:30 Uhr

(Im Anschluss Gewandprobe für Sternsinger)

Kindermesse

Samstag, 24. Dezember: 16:00 Uhr



Wir suchen Kinder und Jugendliche, die
gerne für eine gute Sache sammeln gehen



Termine

Messordnung:

- ✚ Sonntag: **10.30 und 18.30 Uhr**
- ✚ Dienstag, Donnerstag: **18.30 Uhr**
- ✚ Freitag: **10.00 Uhr im Haus Trazerberg**
- ✚ Feiertage: **siehe Ankündigungen**

Möglichkeit zur Beichte und Aussprache:

Sonntag ab **18.00** Uhr im rechten Beichtstuhl in der Kirche und nach persönlicher Vereinbarung
Tel.:877 22 61-12; oder e-mail: reuffurth@gmx.at) im Aussprachezimmer

Pfarrsekretariat: Mo: 8.30-11.00, Di: 15.30–18.00, Mi: 9.00–11.00, Do: 15.00-17.30 Uhr

November	Di	01.11.	ALLERHEILIGEN Hl. Messe um 10:30 Uhr
	Mi	02.11.	Allerseelen 18:30 Uhr Hl. Messe in der Pfarre Unter St. Veit
	Do	10.11.	18:00 Uhr Friedensgebet und Lichterprozession von der Pfarre Ober St.Veit zur Pfarre Zum Guten Hirten
	Di	15.11.	15.00 Uhr Pfarrnachmittag für unsere Senioren und Interessierte aller Altersstufen
	Sa	19.11.	9:00 – 18:30 Uhr Flohmarkt
	So	20.11.	Christkönig - Caritas-Sonntag 10:30 Uhr Hl. Messe gestaltet von der Caritas-Gruppe Kollekte für die Inlandshilfe der Caritas 9:00 – 12:00 Uhr Flohmarkt
	Fr- So	18.- 20.11	Adventmarkt der Pfarre Unter-St.-Veit
	Di	22.11.	Beginn der Erstkommunions-Vorbereitung
	So	27.11.	1. Adventsonntag 10:30 Uhr Kindermesse

Dezember	So	04.12.	2. Adventsonntag 16:30 Uhr Adventkonzert mit dem Wiener Chorensemble und P. Lorenz Lindner
	So	11.12.	3. Adventsonntag
	So	18.12.	4. Adventsonntag 10:30 Kindermesse
	Di	20.12.	15.00 Uhr Pfarrnachmittag für unsere Senioren und Interessierte aller Altersstufen
	Sa	24.12.	Hl. Abend 16:00 Uhr Kindermesse; 22:00 Uhr Christmesse
	So	25.12.	Hochfest der Geburt des Herrn 10:30 und 18:30 Uhr Hl. Messe
	Mo	26.12.	Hl. Stephanus 10:30 Uhr Hl. Messe
	Sa	31.12.	Silvester 17:00 Uhr Jahresabschlussmesse mit Jahresrückblick

Jänner	So	01.01.	Hochfest der Gottesmutter Maria
	Fr	06.01.	Erscheinung des Herrn 10:30 Uhr Hl. Messe mit unseren Sternsängern „missio“-Sammlung für die Ausbildung von Priestern aus allen Völkern
	Di	17.01.	15.00 Uhr Pfarrnachmittag für unsere Senioren und Interessierte aller Altersstufen
	Sa	28.01.	Ball der Pfarren Ober St. Veit, Zum Guten Hirten, MariaHietzing und Unter St.Veit
	So	29.01.	10:30 Uhr Kindermesse mit Tauferneuerung

Messordnung in der Pfarre Unter St.-Veit:

- ✚ Sonntag: **9.00 Uhr**
- ✚ Freitag: **18.30 Uhr**
- ✚ Samstag: **18.30 Uhr im Haus Trazerberg**
- ✚ Feiertage: **siehe Ankündigungen**

Unsere NEUE Homepage

Nach mehr als 10 Jahren hatte unser Webauftritt ein Facelifting bitter nötig!



Unsere rundum erneuerte Homepage steht nunmehr sowohl für die Bossigasse, als auch für unsere Nachbarpfarre Unter St.Veit bereit.

Wir haben uns in den letzten Wochen fleißig in die Handhabung der neuen Software vertieft und viele neue Seiten angelegt oder aus der alten Homepage überarbeitet.

Klicken sie rein und „schauen Sie sich das an“!

Brigitte Gruber und Liesl Wiesinger

www.pfarre-zumgutenhirten.at

www.pfarre-unterstveit.at

